



**POLIZEI
BERLIN**

be  **Berlin**

Die Polizei Berlin ist eine bedeutende, vielseitige und sichere Arbeitgeberin mit ca. 26.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Neben unseren etwa 21.000 Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamten sowie Anwärtnerinnen und Anwärtern sorgen täglich rund 5.000 Kolleginnen und Kollegen aus den verschiedensten Berufs- und Fachrichtungen dafür, die Sicherheit Berlins zu gewährleisten und die vielfältigen Aufgaben als Hauptstadtpolizei professionell zu erfüllen. Helfen Sie Berlin sicher zu machen und werden Teil des Teams als...

Sachverständige/Sachverständiger waffentechnische Untersuchungen (w/m/d)

Kennziffer: 2-023-20

Entgeltgruppe: EG 12 Fgr. 1 (II 22.1 A) TV-L
Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden (Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich)
Einsatzort: Tempelhofer Damm 12, 12101 Berlin

Ihr Arbeitsgebiet umfasst die...

- eigenverantwortliche Durchführung von einfachen, mittelschweren aber auch besonders schwierigen Untersuchungen und Begutachtungen an Tat- bzw. Schadensorten, im Labor oder in Feldversuchen auf den Gebieten
 - des Schusswaffen-Erkennungsdienstes; u.a. zur Identifizierung von Tatwaffen und Tatmunitionsteilen, Tatrekonstruktionen
 - der Waffen- und Munitionstechnik; u.a. zu Konstruktionsmerkmalen, Funktionsabläufen, Beanspruchung und Leistung, Fertigungstechnologien von Hand- und Faustfeuerwaffen einschließlich automatischer Systeme aller Art, Identifizierung, Klassifizierung und Wirkung von Patronen, Geschossen, Hülsen, Zünd- und Treibmitteln sowie
 - der Innen-, Außen- und Endballistik, u.a. zur Feststellung von Flugkörperenergien
- Erstellung von Untersuchungsberichten und Gutachten sowie deren Vertretung vor Gericht als Sachverständige/Sachverständiger
- Lehrtätigkeit, die Vortragstätigkeit auf Tagungen und Symposien, die Mitarbeit in Fachgremien sowie die Ausbildung zukünftiger Schusswaffen-Sachverständiger

Die Tätigkeiten sind nach EG 12 Fgr. 1 (II 22.1 A) TV-L bewertet. Eine Eingruppierung nach EG 12 TV-L ist erst bei Erfüllung der nachfolgend genannten persönlichen Voraussetzungen möglich. Anderenfalls erfolgt bis zur Erfüllung der formalen Voraussetzungen eine Eingruppierung nach EG 11 TV-L.

Liegt die formale Voraussetzung der mindestens dreijährigen praktischen Erfahrungen der Gutachtenerstellung in Rechtsverfahren auf dem Gebiet der waffentechnischen Untersuchungen nicht vor, ist zudem die Teilnahme an der wiederholt mehrwöchigen modularen Ausbildung beim BKA erforderlich.

Sie verfügen über...

- ein abgeschlossenes technisches Bachelorstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. einen vergleichbaren Studiengang oder vergleichbare Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen

- mindestens dreijährige praktische Erfahrungen in der Gutachtererstellung in Rechtsverfahren auf dem Gebiet der waffentechnischen Untersuchungen (Sachverständigentätigkeit)
- sehr gute und umfassende Fachkenntnisse auf den Gebieten des Schusswaffen-Erkennungsdienstes, der Waffensystembestimmung sowie der Innen-, Außen- und Endballistik
- Spezialkenntnisse auf dem Gebiet der Fertigungs- und Prüftechnologien von Schusswaffen und Munition, der Spurenklassifizierung, der statistischen Musterbewertung und der Anwendung wahrscheinlichkeitstheoretischer Modelle
- Kenntnisse auf dem Gebiet des Waffen- und Explosivstoffrechts
- Eigeninitiative, Kreativität und die Fähigkeit, die durch die technisch-wissenschaftliche Ausbildung erlangten Kenntnisse in die praktischen Bereiche und Anforderungen der Kriminaltechnik einzubringen
- ein besonders hohes Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit, z.T. auch sehr schwierige Untersuchungen selbständig durchzuführen und die erarbeiteten Ergebnisse selbstverantwortlich zu bewerten
- rhetorische Gewandtheit, klare mündliche und überdurchschnittliche schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- anwendungssichere Kenntnisse der EU-Arbeitssprache Englisch und allgemeine Fachkenntnisse der Spurenkunde und Kriminaltechnik
- eine hohe physische Belastbarkeit aufgrund des Umgangs mit unwiederbringlichem Beweismaterial und der Bedeutung des Aufgabengebietes in Ermittlungs- und Strafverfahren und der daraus resultierenden Öffentlichkeitswirkung

Wir bieten...

- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, mit der Sie einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der Polizei Berlin leisten
- einen Arbeitsvertrag in Vollzeit (Teilzeitbeschäftigung ist möglich), 30 Urlaubstage im Jahr, eine betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder sowie Unterstützung bei der Einarbeitung
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen und so Karrierechancen für sich eröffnen
- als vom Audit berufundfamilie zertifizierte Arbeitgeberin, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement, dessen Angebote (z.B. vielfältige sportliche Aktivitäten) Ihre Gesundheit erhalten sollen
- ein kollegiales Arbeitsklima in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengerechtigkeit einsetzen

Hinweise zur Bewerbung:

Bitte reichen Sie zu Ihrer Bewerbung folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- Anschreiben, Lebenslauf, Bachelorabschluss
- Nachweis über mindestens dreijährige Erfahrung auf dem Gebiet der entsprechenden Gutachtererstellung
- sonstige Zeugnisse bzw. Zertifikate, ggf. auch Nachweis über eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung

Bei bereits im öffentlichen Dienst tätigen Bewerberinnen und Bewerbern benötigen wir eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht mit Anschrift der personalaktenführenden Stelle. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Es können nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden. Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen ist ein Nachweis über seine Anerkennung und eine beglaubigte Übersetzung beizufügen.

Ansprechpartnerin für Ihre Fragen:

Frau Schrader, Dir ZS Pers A 233, +49 30 4664 791233

Weitere Hinweise für Dienstkräfte des Landes Berlin:

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist Ihre aktuelle Beurteilung bzw. Leistungsaussage (nicht älter als 1 Jahr) zu berücksichtigen. Bitte kümmern Sie sich daher rechtzeitig um die Erstellung einer dienstlichen Beurteilung bzw. Leistungsaussage.

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle unter: www.polizei.berlin.de oder zur Berliner Verwaltung unter: www.berlin.de/karriereportal.

